Energieeinsparung und Klimaschutz

stellen für die Stadt Schweinfurt eine zentrale umweltpolitische Aufgabe dar. Mithilfe des integrierten kommunalen Klimaschutzkonzepts der Stadt Schweinfurt sollen nationale und internationale Klimaschutzbestrebungen auch durch Maßnahmen zur Klimaanpassung hinsichtlich zunehmender Trockenperioden und Starkregenereignisse unterstützt werden. Der Bau von Regenwasserzisternen dient als Wasserspeicher für Trockenzeiten und zur Schonung der Trinkwasservorräte und auch als Regenwasserrückhalt bei Starkregen zur Entlastung der Kanalisation.

Daher unterstützt die Stadt Schweinfurt durch einen freiwilligen Zuschuss private Hauseigentümer, welche eine fest installierte Regenwasserzisterne zur Nutzung des Regenwassers frostfrei im Erdreich eingerichtet haben.

Wie hoch ist der Zuschuss?

Die Höhe des Zuschusses beträgt 0,25 Euro pro Liter Fassungsvermögen der Zisterne, maximal jedoch 1.000 Euro.

Wer erhält einen Zuschuss?

Antragsberechtigt sind natürliche Personen, die Eigentümer oder Miteigentümer eines Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhauses in der Stadt Schweinfurt sind sowie entsprechende Wohnungseigentümergemeinschaften.

Welche Voraussetzungen sind zu erfüllen?

Die Regenwasserzisterne ...

- wurde frostfrei im Erdreich fest installiert.
- besitzt ein Mindestvolumen von 2.000 Litern.
- wurde nach dem 01.01.2017 errichtet.



waltungs-

- Ich/Wir bin/sind Eigentür

Dem Antrag liegen folgende Nachweise bei:

ungsvermögen der Regenwasserziste

nachhaltig' kurzfristig

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Bauverwaltungs- und Umweltamt Markt 1 97421 Schweinfurt

umweltschutz@schweinfurt.de www.schweinfurt.de/klimaschutz Telefon: 09721/51-3453



Integriertes Kommunales Klimaschutzkonzept

